Westfälische Nachrichten, 8. Juni 2021

Kattenvenner wollen Mitgliederehrung nachholen

Schützen gedenken der Toten

LIENEN-KATTENVENNE. Unter normalen Umständen hätte am vergangenen Wochenende das Dorfschützenfest in Kattenvenne stattgefunden. Aufgrund der Corona-Beschränkungen sind Schützenfeste aber bis mindestens 31. August untersagt. Somit ist das Fest zum zweiten Mal in Folge ausgefallen.

Der verstorbenen Mitglieder und den Opfern von Krieg und Gewalt wurde dennoch gedacht. Mitglieder des Vorstands, der Oberst und der „Dreijahreskönig" Johann Pris legten am Fronleichnamstag einen Kranz am Ehrenmal nieder.

Auch ohne Schützenfest gedachten Vertreter des Schützenvereins Kattenvenne der Verstorbenen aus ihren Reihen sowie der Opfer von Krieg und Gewalt. Foto: Schützenverein Kattenvenne

Traditionell wird am Schützenfesttag auch die Ehrung verdienter und langjähriger Mitglieder vorgenommen. Auf 50-jährige Mitgliedschaft blickt in diesem Jahr Walter Hilgemann zurück, 25 Jahre im Verein sind Dietmar Bosse, Peter Grösche, Nadine Heinicke, Iris Konermann, Marion Konermann, Peter Konermann, Günter Meyer, Timo Reher und Christof Strecker. Die offiziellen Ehrungen werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt und die Jubilare rechtzeitig dazu eingeladen, teilt der Vorstand mit.